Schwarz eingefasste Doppelscheinwerfer, markante Sicken in der Motorhaube und breite Lufteinlässe geben der Magentis-Front plastische Qualität.

# MEHR RAUM UND POWER
## IN DEN KIA-NEUHEITEN DES JAHRES 2006

**Vier neue oder überarbeitete Modelle brachte KIA allein 2006 auf den Markt: Die Magentis-Limousine bietet seit dem Frühjahr mehr Innen- und Kofferraum. Stärker ist der große Van Carnival und optisch aufgefrischt der SUV Sorento – von Autohandel im Juli vorgestellt. Als kompakter „Raumriese" mit maximal sieben Sitzen glänzt nun der brandneue Carens.**

Nicht nur für junge oder große Familien, Paare mit einem aktiven Lebensstil und Kunden im reiferen Alter – auch für den gewerblichen Einsatz sind drei Modelle des Neuheiten-Quartetts geeignet: Ende Oktober wurde auf der europäischen Taximesse in Köln neben der Großraumlimousine Carnival und dem klassischen Stufenheck- Magentis auch der Kompakt-Van Carens mit einem Taxi-Grundpaket präsentiert.

### Für deutsche Käufer attraktiv

Mehr Platz für die Passagiere und einen größeren Kofferraum hat KIA dem neuen Magentis spendiert. Das Motorenangebot enthält neben Vier- oder Sechszylinder-Benzinern mit 106 kW/144 PS oder 138 kW/188 PS ab 21.300 oder 27.490 Euro erstmals auch einen 103 kW/140 PS starken Vierzylinder-Diesel mit Partikelfilter ab 22.990 Euro. Die geräumige Mittelklasse-Limousine mit klassischem Stufenheck ist so mehr denn je für deutsche Käufer attraktiv. Dynamisches Profil und markantes Heck prägen den schnörkellosen Auftritt. Mit 4,74 Meter Länge und 1,81 Meter Breite ist der Magentis in der Grundfläche nur geringfügig gewachsen. Die Höhe von 1,48 Meter hat aber um sieben Zentimeter deutlich zugenommen. Das Kofferraumvolumen von 496 Liter vergrößert sich bei umgeklappter Rücksitzbank bereits bis Fensterhöhe auf 816 Liter.

### Stabiler und sicherer

Steifer und belastbarer ist die Karosserie durch den verdoppelten Einsatz von hochfestem Stahl. Bei 2,72 Meter Radstand ergibt sich mehr Bein-, Kopf- und Schulterfreiheit. Speziell für den europäischen Markt entwickelte Sitze bringen hohen Reisekomfort. Je zwei Front- und Seitenairbags sowie durchgehende Vorhangairbags dienen ebenso wie aktive Kopfstützen vorn der passiven Sicherheit. Neben ABS gehört das mit einem Bremsassistenten und der Traktionskontrolle TCS kombinierte elektronische Stabilitätsprogramm ESP zur Serienausstattung. Mit vier (vorn innenbelüfteten) Scheibenbremsen kommt der Magentis aus einer Geschwindigkeit von 100 km/h nach 43,4 Metern zum Stillstand.

### Umfassende Ausstattung

Die Basisausführung enthält schon Klimaanlage mit Pollenfilter, vier elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, CD/MP3-Radio mit Sechsfach-Wechsler und fünf 16-Zoll-Leichtmetallräder. Bei der EX-Variante kommen Klimaautomatik, Nebelscheinwerfer, Dämmerungssensor, Regensensor, elektrisch einstellbarer Fahrersitz, Sitzheizung vorn, Tempomat (außer beim 2.0 Benziner) und Bordcomputer dazu. Die Spitzenversion EX TOP ist außerdem mit elektrischem Glasschiebedach, Leder-Teilausstattung, elektrisch einstellbarem Beifahrersitz, Heckscheibenrollo und 17-Zöllern bestückt.

**Geteilte Rückleuchten und kräftiger Stoßfänger unterstreichen die Breite der Heckpartie.**

**Vier Seitenfenster strecken den Carens optisch und unterstreichen den Längen-Zuwachs.**

**Betont europäisch ist das Frontdesign und wettbewerbsfähig der Luftwiderstandsbeiwert 0,32 beim neuen KIA Carens.**

## Seidenweicher Sechszylinder

Zum seidenweich laufenden Sechszylinder mit 247 Nm maximalem Drehmoment gehört serienmäßig eine neue Fünfstufen-Automatik, die zusätzlich die sequenzielle Gangwahl von Hand erlaubt. Der Top-Benziner erreicht 220 km/h Höchstgeschwindigkeit und verbraucht durchschnittlich 9,2 Liter Eurosuper je 100 Kilometer. Der Diesel ist mit 305 Nm das kraftvollste Triebwerk der Palette, schafft manuell geschaltet oder mit Vierstufen-Automatik 200 km/h und kommt mit 6,0 oder 7,3 Liter aus. Auch beim zügigen Beschleunigen sind die Motorgeräusche gut gedämpft. Bei schneller Fahrt beeindrucken stabiler Geradeauslauf und geringe Fahrgeräusche. In der Stadt ist der Magentis mit Zahnstangen-Servolenkung über das in Höhe und Längsrichtung verstellbare Lederlenkrad bequem zu dirigieren.

## Rundum gewachsen

Völlig neu hat KIA den Kompakt-Van Carens konzipiert. Der 4,55 Meter lange „Raumriese“ mit bis zu sieben Sitzen ist in vier Ausstattungsstufen erhältlich. Ein Zweiliter-Benziner mit 106 kW/145 PS und ein 103 kW/140 PS starker Diesel mit gleichem Hubraum stehen jeweils mit Schaltgetriebe oder Automatik zu Grundpreisen von 18.455 bis 25.650 Euro zur Wahl. Aber nicht nur in der Länge, sondern auch mit 1,82 Meter Breite und 1,65 Meter Höhe (ohne Dachreling) ist der neue Carens gegenüber seinem Vorgänger rundum deutlich gewachsen. Jeweils um vier Zentimeter abgesenkter Boden und angehobenes Dach kommen den Passagieren ebenso wie dem Gepäckraum zugute. Von 77 über 440 Liter (als Sieben-/Fünfsitzer) steigt das Ladevolumen bei alleiniger Nutzung der Frontplätze und eingeklappten Fondsitzen auf maximal 1650 Liter.

## Gute Basisausstattung

Beim Fünf- wie beim Siebensitzer sind die vorderen Liegesitze mit höhen- und neigungsverstellbaren aktiven Kopfstützen identisch. Die drei Plätze der zweiten Sitzreihe haben verstellbare Rückenlehnen, sind beim Siebensitzer einzeln verschiebbar und erleichtern so die Nutzung der beiden Fondsitze. Darauf finden auch 1,80 Meter große Mitfahrer Platz. Bereits die nur fünfsitzig und als Benziner erhältliche Einstiegsver-

sion LX-Basis bietet Klimaanlage mit Pollenfilter, Audiosystem mit MP3-Radio, sechsfach CD-Wechsler, vier elektrische Fensterheber, elektrisch einstellbare Außenspiegel, Zentralverriegelung, 15-Zoll-Leichtmetallräder und Staufächer unter dem Beifahrersitz sowie im Gepäckraumboden. Der Sicherheit dienen sechs Airbags und ESP mit Traktionskontrolle.

### Komfortable LX- und EX-Versionen

Die „normale" LX-Version hat darüber hinaus automatische Dämpfungsanpassung, elektrische Zuheizung beim Diesel, Dachreling mit Querstreben und 16-Zoll-Aluräder. Zur gehobenen EX-Variante kommen außerdem Klimaautomatik, Dämmerungssensor, Einparksensoren hinten, Gepäcknetz und Leder an Lenkrad und Schaltknauf. Die Spitzenausführung EX Top glänzt mit rot genähten Sitzbezügen im Wildlederlook, Sitzheizung vorn, elektrisch einstellbarem Fahrersitz, Geschwindigkeitsregelanlage, Regensensor, elektrisches Glasschiebedach, Bordcomputer, elektrisch anklappbaren Außenspiegeln und 17-Zoll-Rädern. Kleines oder großes Navigationssystem (mit Touchscreen) und Leder-Teilausstattung sind optional erhältlich.

### Zeitgemäße Motoren

Mit variabler Ventilsteuerung entwickelt der Benziner 189 Nm maximales Drehmoment. In Kombination mit dem Fünfgang-Schaltgetriebe werden 190 km/h Höchstgeschwindigkeit und die Beschleunigung aus dem Stand auf Tempo 100 in genau 11 Sekunden erreicht. Der Durchschnittsverbrauch beträgt 8,1 Liter Normalbenzin. Nur geringfügig verschlechtern sich diese Werte mit der Vierstufen-Automatik auf 181 km/h, 11,9 Sekunden und 8,4 Liter. Turbolader mit variabler Geometrie und Ladeluftkühler verleihen dem Diesel mit Common-Rail Direkteinspritzung kräftige 305 Nm bereits ab 1800 Umdrehungen. Serie sind Oxidationskatalysator, Partikelfilter und Sechsgang-Schaltgetriebe. Wird statt dessen die Vierstufen-Automatik gewählt, bleibt die Höchstgeschwindigkeit von 187 km/h gleich, die Beschleunigungszeit verlängert sich jedoch von 11,0 auf 12,6 Sekunden und der durchschnittliche Verbrauch klettert von 6,1 auf 7,1 Liter. Breitere Spur, längerer Radstand und steifere Karosserie begünstigen das agile Handling. *Karl Seiler*

**Hohe Sitzposition und großzügige Verglasung des Carens erfüllen die Wünsche von Kompakt-Van-Käufern.**

**Der variable Innenraum bietet mit voll versenkbaren Fondsitzen bei Bedarf eine nahezu ebene Ladefläche.**

... und nächste Week im
**Autohandel**
**Mercedes SLK & CLS**

**Höhere Dachlinie und heraufgesetzte Sitzhöhe begünstigen beim Magentis die Übersicht und erleichtern Ein- und Ausstieg.**